

Capatect Gewebe 666/110

Spezielles Armierungsgewebe für Capatect Fassadensysteme

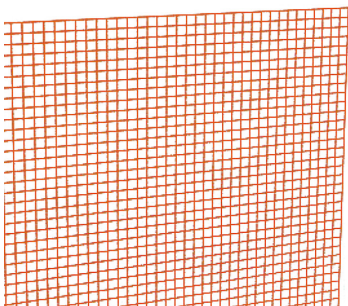


Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Schiebefestes Glasfasergewebe für den Einsatz in Leichtunterputzen und den Capatect Armierungsmassen: Capatect Klebe- und Armierungsmasse 170, Capatect Klebe- und Armierungsmasse 133 Leicht, Capatect Klebe- und Armierungsmasse 131 SL, Capatect ArmaReno 700, Capatect X-TRA 300	
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schiebefest ■ Hohe Zugfestigkeit ■ Weichmacherfrei ■ Alkalibeständig ■ Maschenweite ca. 6 x 6 mm 	
Verpackung/Gebindegrößen	50 m Rolle, 1,1 m breit = 55 m ²	
Farbtöne	Orange-dunkelanthrazit	
Lagerung	Trocken, eben, spannungsfrei, vor anhaltender Sonneneinstrahlung / Aufheizung und mechanischer Belastung schützen.	
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Flächengewicht: ■ Ausgangs-Reißfestigkeit: ■ Restreißfestigkeit nach Alterung: 	ca. 160 g/m ² nach EAD 040083-00-0404; Anhang A.8.2 ≥ 2000 N/5 cm in Kett- und Schussrichtung ≥ 1000 N/5 cm nach EAD 040083-00-0404; Abschnitt 2.2.21
Produkt-Nr.	666/110	

Verarbeitung

Verbrauch	1,1 m ² /m ²
Applikation	<p>Armierungsmassen: Die jeweilige Armierungsmasse in Bahnenbreite des Gewebes auf den Untergrund vollflächig in etwa 2/3 der Soll-Schichtdicke auftragen. Das Armierungsgewebe horizontal oder vertikal in die offene Armierungsmasse faltenfrei einlegen und planspachteln. Benachbarte Bahnen an den Stößen ca. 10 cm überlappen. Nachfolgend nass in nass überspachteln, so dass eine vollflächige Abdeckung des Gewebes sichergestellt ist.</p>



Die auszuführende Armierungsschichtdicke und Position der Gewebelage, richten sich nach der jeweilig im System anwendbaren Armierungsmasse. Bei Armierungsschichtdicken bis 4 mm ist das Gewebe mittig und bei Schichtdicken über 4 mm in der oberen Hälfte der Armierungsmasse zu positionieren.

Leichtunterputze:

Den Leichtunterputz vorlegen, abziehen und das Capatect-Gewebe 666/110 mit 10 cm Überlappung in das obere Drittel des Unterputzes einbetten. 20 cm Überlappung zu angrenzenden Bauteilen. Nachfolgend Material bis zur notwendigen Gesamtschichtdicke nachlegen.

Hinweis

Die Flächenarmierung erfolgt nach Trocknung aller vorab ausgeführten Armierungsmaßnahmen. Hierzu zählt das Ausführen der Eck- und Diagonalarmierung und das Armieren von z. B. Innenecken, Außenecken oder Systemkanten mit ergänzenden Putz- bzw. Anschlussprofilen sowie die Ausführung einer Armierung mit Panzergewebe.

Zu beachten sind die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / allgemeine Bauartengenehmigung der zugrundeliegenden WDV-Systeme bzw. VHF und die Technischen Informationen der Produkte.

Hinweise

Entsorgung

Materialreste nach EAK 101103 (alte Glasfaser-Materialien) oder nach EAK 170904 (gemischte Bau- und Abbruchabfälle) entsorgen.

Zulassung

Z-33.43-132
Z-33.44-133
Z-33.47-859

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710
Fax: +49 6154 71-71711
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de